

Regionalbudget 2021

Die Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) Schwarzach-Regen blickt auf eine positive Bilanz in Bezug auf das Förderprogramm Regionalbudget zurück. Nach einem erfolgreichen ersten Jahr, konnten auch im Jahr 2021 wieder zahlreiche Kleinprojekte im Gebiet der ILE Schwarzach-Regen umgesetzt werden. Im Rahmen des zur Verfügung stehenden Regionalbudget in Höhe von 100.000 EUR konnten 12 innovative kleine Projekte verwirklicht werden. Die ILE Schwarzach-Regen trägt den zehnpromzentigen Eigenanteil.

Beim Regionalbudget handelt es sich um ein Förderinstrument des Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF), dass sich explizit an Interkommunale Zusammenschlüsse (Verbund von i.d.R. mehreren benachbarten Kommunen) richtet. Damit soll das bürgerschaftliche Engagement unterstützt, die regionale Identität gestärkt und die eigenverantwortliche Entwicklung des ländlichen Raums gefördert werden.

Im Rahmen des Regionalbudgets können Kleinprojekte gefördert werden, dessen förderfähige Gesamtausgaben maximal netto 20.000 EUR nicht übersteigen. Das Kleinprojekt wird mit bis zu 80 Prozent, jedoch maximal 10.000 EUR gefördert. Hierbei handelt es sich um eine Netto-Förderung. Die Förderkulisse umfasst das Gebiet der Integrierten Ländlichen Entwicklung Schwarzach-Regen. Hierzu zählen: Neunburg vorm Wald, Bodenwöhr, Dieterskirchen, Pemfling, Pösing, Thanstein, Bruck in der Oberpfalz, Neukirchen-Balbini, Schwarzhofen und Stamsried. Antragsberechtigt sind unter anderem Vereine, Privatpersonen und die Mitgliedskommunen selbst. Die Auswahl der Förderanfragen von Kleinprojekten erfolgt auf Grundlage von definierten Projektauswahlkriterien durch ein eigens gewähltes Entscheidungsgremium.

DATEN & FAKTEN

- | | |
|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ▪ PROJEKTTITEL | Regionalbudget 2021 |
| ▪ PROJEKTZEITRAUM | Januar 2021 bis Oktober 2021 |
| ▪ FÖRDERGEBER | Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Oberpfalz |
| ▪ HANDLUNGSZIEL | Siedlung und Landschaft; Landwirtschaft und Energie; Wirtschaft, Gewerbe und Nahversorgung; Naherholung und Tourismus; Kultur, Soziales und Demografie; Kommunale Zusammenarbeit |
| ▪ ENTWICKLUNGSZIEL | Alle Entwicklungsziele gemäß dem Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) |
| ▪ PROJEKTIDEE | Alle Projektideen gemäß dem ILEK |

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und sprachlichen Vereinfachung wurde in der Projektbeschreibung ausschließlich die männliche Form angeführt. Dies impliziert jedoch keine Geschlechterdiskriminierung, sondern soll als geschlechtsneutral zu verstehen sein.

Nachfolgend erhalten Sie einen Einblick in die Vielfalt an Kleinprojekten, die im Kalenderjahr 2021 erfolgreich umgesetzt wurden.

Seniorenbewegungsgeräte

Projektträger: Markt Bruck i. d. OPf.

Standort: Gelände Freizeitzentrum, Mehrgenerationensportplatz



Kurzbeschreibung:

Mit dem Erwerb von Seniorenbewegungsgeräten, bestehend aus einem Gehtrainer und einem Oberkörpertrainer hat der Markt Bruck i.d.OPf. sein Angebot an Sport- und Bewegungsmöglichkeiten erweitert. Die Geräte wurden auf dem Gelände des Freizeitzentrums, zentral neben dem Mehrgenerationensportplatz aufgestellt. Das angebotene Trainingsprogramm wird durch Hinweisschilder ausführlich erläutert.

Bewegungsgeräte für Senioren; Erste Bürgermeisterin Heike Faltermeier mit Bauhofmitarbeiter Christian Meier und Florian Ullmann, Foto: Claudia Glomann

Gedenkstätte des Oberpfälzer Volksliedkreis (OVK)

Projektträger: Markt Stamsried

Standort: An der Kürnburgstraße, 93491 Stamsried



Kurzbeschreibung:

Die Gedenkstätte des Oberpfälzer Volksliedkreis (OVK) erinnert an die bereits verstorbenen OVK-Mitglieder der letzten Jahrzehnte. Im Zuge des Regionalbudgets hat der Markt Stamsried das Gelände rund um die Erinnerungsstätte hergestellt und neue Ruhebänke aufgestellt.

Zugleich ist die Gedenkstätte Ausgangspunkt zum nahegelegenen Waldlehrpfad und zur Burgruine Kürnburg. Im Rahmen der Maßnahme konnte die Erinnerungsstätte verbessert und aufgewertet werden.

OVK Gedenkstätte an der Kürnburgstraße, Foto: Michael Winkler

Barrierearme Toilette

Projektträger: Evang. – Luth. Kirchengemeinde Neunburg vorm Wald

Standort: Bahnhofstraße 5, 92431 Neunburg vorm Wald



Toilette nach Umbau, Foto: Gerhard Beck/ Archiv der Kirchengemeinde Neunburg

Kurzbeschreibung:

In Hinblick auf die demografische Entwicklung wurde die Toilette der ev. Versöhnungskirche in eine barrierearme Toilette umgebaut.

Die ev. Versöhnungskirche trägt offiziell die Auszeichnungen „Offene Kirche“ und „Fahrradkirche“ und wird so überörtlich touristisch beworben. Von Ostern bis Ende Oktober ist die Kirche täglich geöffnet und die Toilette somit für alle frei und barrierearm zugänglich.

Errichtung eines Ortsrufanlagenmuseums

Projektträger: Gemeinde Pöding

Standort: Bürgerhaus Pöding, Schulstraße 6, 93483 Pöding



Ortsrufanlage Pöding, Foto: Michael Reith

Kurzbeschreibung:

Die Gemeinde Pöding verfügt über Ostbayerns einzige Ortsrufanlage. Über die Lautsprecher, die sich im ganzen Ort befinden, werden i.d.R. Ankündigungen von Vereinen und der Kommune gemeldet.

Um verschiedenen Nutzergruppen das Wissen über die Technik und Nachrichtenübermittlung der jüngeren Vergangenheit zu vermitteln, wurde im Gemeindehaus Pöding ein Museum eingerichtet. Alte Elektrogeräte wurden restauriert und ausgestellt. Besucher können Durchsagen aus früheren Zeiten abspielen, haben aber gleichzeitig die Möglichkeit, selbst Audiobotschaften aufzunehmen. Die Ortsrufanlage wird somit für alle erlebbar gemacht.

Unterstellhäuschen

Projektträger: Gemeinde Dieterskirchen

Standort: Schulstraße 1-2, 92542 Dieterskirchen



*Unterstellhäuschen mit Bücherschrank,
Foto: Anita Forster*

Kurzbeschreibung:

Am Schul- und Kindergartengelände wurde ein Unterstellhäuschen mit Pultdach und Holzverschalung errichtet. Neben der Möglichkeit, dort Fahrräder unterzustellen, wurde ein Öffentlicher Bücherschrank angeschafft. Das Schul- und Kindergartengelände ist Ausgangspunkt für alle gemeindlichen Wanderwege rund um die Kommune sowie des Obstlehrpfades Dieterskirchen selbst und dient somit als Anlaufstelle verschiedenster Nutzergruppen.

Beschaffung eines mobilen Toilettenwagens

Projektträger: Gemeinde Pemfling

Standort: Gemeindegebiet Pemfling



Toilettenwagen Pemfling, Foto: Franz Haberl

Kurzbeschreibung:

Die Gemeinde Pemfling hat einen mobilen Toilettenwagen angeschafft. Das Fahrzeug mit Tandemachse und Pkw-Anhängung ist ausgestattet mit einer Herren- und drei Damentoiletten sowie vier Urinalen.

Der Toilettenwagen kann von den Vereinen und Dorfgemeinschaften der 28 Ortsteile kostenlos für ihre öffentlichen Veranstaltungen und Feste, z.B. Erntedankfest, Krauthobelfest, etc. ausgeliehen werden.

Modernisieren Schießstand durch Einbau elektronischer Schußanzeigergeräte

Projektträger: Burgschützen Zangenstein

Standort: Am Burgberg 9, 92447 Schwarzhofen, OT Zangenstein



Schießstand Zangenstein, Foto: Peter Heller

Kurzbeschreibung:

Durch den Einbau elektronischer Schießstände sowie die Anschaffung eines Jugendtrainings-system mit Lasergewehr wird die bestehende Schießanlage der Burgschützen Zangenstein aufgewertet. Ebenso ergeben sich verbesserte Trainingsmöglichkeiten, speziell für die Jugend.

Durch diese Maßnahme stellt sich der Verein als zukunftsorientierter Schützenverein auf und fördert die Jugendwerbung.

Ruhebänke entlang der Rad- und Wanderwege

Projektträger: Gemeinde Bodenwöhr

Standort: Gemeindegebiet Bodenwöhr



Ruhebänke an der Wallfahrtskirche St. Koloman, Tanja Weinberger und Georg Hoffmann, Foto: Daniela Kox

Kurzbeschreibung:

An den Rad- und Wanderwegen entlang des Hammersees und in Richtung Neunburg vorm Wald, Neukirchen-Balbini und Bruck i.d.OPf. wurden die alten Ruhebänke teilweise entfernt und acht neue Bänke aufgestellt. Damit wurden die Abstände zwischen den einzelnen Bänken verringert und ausreichend Sitzgelegenheiten für Fußgänger, Wanderer und Senioren geschaffen.

Die Gemeinde Bodenwöhr schafft damit die Möglichkeit für Tagesgäste und Einheimische gleichermaßen, sich während der Unternehmungen ausreichend auszuruhen und um die idyllische Landschaft rund um den Hammersee genießen zu können.

Wasserspielplatz in der Bodenwöhrer Senke

Projektträger: Gemeinde Bodenwöhr

Standort: Badeplatz, Ortsteil Blechhammer



*Matschlabor Badeplatz Ortsteil Blechhammer,
Foto: Daniela Kox*

Kurzbeschreibung:

Durch den Badeplatz Blechhammer verläuft die Bodenwöhrer Senke. Diese steht für ein riesiges unterirdisches Grundwasserreservoir. Insgesamt sieben Wasserversorgungsgruppen gewinnen aus den dortigen Tiefbrunnen das Nahrungsmittel Trinkwasser für die Bürger. Damit zählt die Region der Bodenwöhrer Senke zu einer der trinkwasserreichsten Orte in der Region.

An diesem Badeplatz wurde ein Wasserspielplatz errichtet. Damit soll den Kindern der Sickervorgang des Wassers durch Sand spielerisch erklärt werden und zugleich dazu anregen, selbst kleine Experimente durchzuführen. Die Pumpe des Matschlabors symbolisiert den Vorgang der Wassergewinnung. Im Rahmen der Maßnahme wurde der Badeplatz aufgewertet und attraktiver gestaltet.

Ausstattung Bürgersaal und Bürgerbüro im Mehrgenerationenhaus Thanstein

Projektträger: Gemeinde Thanstein

Standort: Kirchplatz 6, 92554 Thanstein



*Bürgerbüro im Mehrgenerationenhaus Thanstein,
Foto: Gemeinde Thanstein*

Kurzbeschreibung:

Für das künftige barrierefreie Mehrgenerationenhaus Thanstein in der „Alten Schule“ wurde lose Möblierung, unter anderem Stühle und Tische für die Gemeinbedarfseinrichtungen, z.B. für die Jugend im Untergeschoss, Bürgersaal und Bürgerbüro mit integrierter Seniorenhilfstellte angeschafft. So können jüngere und ältere Generationen das neue Bürgerhaus gemeinsam nutzen. Damit soll der gemeinschaftliche/dörfliche Zusammenhalt der verschiedenen Generationen und Vereine gestärkt werden.

Ankauf einer Honiggläseretikettiermaschine

Projektträger: Honigerzeugergemeinschaft Regionaler Imker,
Oberpfälzer Wald w.V. (HEGRI-OW)

Standort: Fuhrn 50, 92431 Neunburg vorm Wald



Honiggläseretikettiermaschine, Foto: Alois Bauer

Kurzbeschreibung:

Mit dem Ankauf einer Honiggläseretikettiermaschine möchte die Honigerzeugergemeinschaft den Prozess des Aufklebens der Etiketten vereinfachen sowie das Design der Gläser neugestalten.

Dies führt zu einer Aufwertung des hochwertigen, aus der Region, erzeugten Honigs.

Streuobstwiese und Umweltbildungsstation

Projektträger: Heinz-Sielmann-Stiftung



Bauphase für Streuobstwiese und Umweltbildungsstation, Foto: Bernhard Gohlke

Standort: Fronauer Straße 5 (Freifläche Schießhof), 92445 Neukirchen-Balbini

Kurzbeschreibung:

Im Markt Neukirchen-Balbini wurde auf einer Fläche der Gemeinde (Schießhof) von ca. 1.300 Quadratmeter eine Streuobstwiese mit der Möglichkeit zur Nutzung von Maßnahmen im Bereich der Umweltbildung angelegt. Hierzu wurden vorbereitend unter anderem Wegebauarbeiten mit entsprechender Geländemodellierung, Errichtung einer Platzstruktur für Sitzmöglichkeiten, Findlinge als Sitzsteine und Hochbeete geschaffen.

Abgerundet wurde die Maßnahme durch mehrere Schautafeln, die den Besuchern, Kursteilnehmern und Schülern, Wissenswertes über die Themenbereiche Heimat, Hecken, Streuobstwiese, Garten und Totholz vermitteln soll. Neben der ökologischen Aufwertung des Areals soll dieses für Einwohner und Touristen aktiv nutzbar und erlebbar werden.